

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Kolpingsfamilie Ankum vom 25.01.2015 im Haus Kirchburg

Leitung: Markus Heitmann
Schriftführer: Matthias Heidemann
Beginn: 11.30 Uhr
Ende: 13.45 Uhr

Der erste Vorsitzende Markus Heitmann stellt zwei Anträge an die Generalversammlung, die Tagesordnung zu ändern:

Der erste Antrag, den Punkt 3 der Tagesordnung, um einen weiteren Unterpunkt zu erweitern wird einstimmig angenommen.

Der zweite Antrag, den Punkt 6 der Tagesordnung, das gemeinsame Mittagessen sofort einzunehmen, wurde ebenfalls einstimmig angenommen.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung: Pause und gemeinsames Mittagessen

Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Der erste Vorsitzende der Kolpingsfamilie Ankum Markus Heitmann konnte auf der Jahreshauptversammlung 39 Mitglieder begrüßen.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung von 2014 wurde einstimmig angenommen.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

a) Ausschuss „geistliches Leben“.

Der Präses der Kolpingsfamilie Ankum Olaf van der Zwaan freut sich darüber, berichten zu können, dass der Ausschuss geistliches Leben Gestalt angenommen hat.

b) Ausschuss „Erwachsene & Senioren“:

Es gab wie auch in den letzten Jahren wieder viele Besuche bei Unternehmen in der Region. Ulrike Behre berichtet über die Drei-Tagesfahrt nach Weimar, Erfurt und Eisenach. Besonders wurde die Themenreihe „Dem Leben eine Perspektive geben“ erwähnt, welche auch noch einige Termine im laufenden Jahr hat.

c) Ausschuss „Junge Familien“:

Claudia Buschermöhle berichtete über ein abwechslungsreiches Programm, welches sich über das ganze Jahr für die ganze Familie stattfand. Durch den Ausschuss wurde letztes Jahr eine Fahrt für junge Familien an den Gardasee organisiert. Zurzeit wird an einer Gemeindefahrt für die Pfarreiengemeinschaft gearbeitet, welche im Herbst stattfinden wird.

d) Kolpingjugend

Die Kolpingjugend hatte auch im vergangenen Jahr einen gut gefüllten Kalender. Wie z.B.: die Bowlingtour nach Vechta und der Ausflug zum Schloss Dankern für die Kolping Kids.

e) Ausschuss „Straßensammlungen“:

Wie auch in den vergangenen Jahren wurden auch im letzten Jahr wieder erfolgreich Straßensammlungen durchgeführt. Zu diesen Sammlungen gehörten neben den Altkleidersammlungen auch die Tannenbaumsammelaktion. Das Altkleiderdepot an der Druchhorner Straße zieht in den alten Ankumer Bahnhof.

f) Bericht des Vorsitzenden:

Der Vorsitzende, Markus Heitmann konnte darüber berichten, dass wie auch in den letzten Jahren die Kolpingsfamilie Ankum gewachsen ist. Der Vorsitzende berichtete der Generalversammlung über die geleistete Vorstandsarbeit und bedankte sich bei den Vorstandsmitgliedern für ihre Tätigkeit. Der Vorsitzende dankte den vielen Helfern auch außerhalb des Vorstandes. Ohne diese sei die Arbeit in der Kolpingsfamilie nicht möglich.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Kassenbericht 2014

Der Kassierer Lothar Garthaus konnte über eine stabile Kassenlage berichten.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung: Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstandes

Den Kassenprüfern Thomas Oeverhaus und Stefan Hartz sei eine ordnungsgemäß geführte Kasse präsentiert worden.

Somit wurde durch die Kassenprüfer Thomas Oeverhaus und Stefan Hartz die Entlastung des Vorstandes beantragt. Die Entlastung des Vorstandes wurde durch die Generalversammlung einstimmig beschlossen.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung: Beschluss der neuen Satzung

Durch den Kassierer Lothar Garthaus wird die Satzung, die vom Kolpingwerk Deutschland vorgeschlagen wird, vorgestellt. Die Satzung steht seit einiger Zeit zu Einsicht auf der Internetseite der Kolpingsfamilie Ankum zur Verfügung. Die Satzung der Kolpingsfamilie Ankum wird nach Beschluss der Generalversammlung dem Kolpingwerk Deutschland zur Genehmigung vorgelegt. Die Abstimmung zur Genehmigung der neuen Satzung wurde mit 37 Zustimmungen und zwei Enthaltungen gefasst.

Zu Punkt 8 der Tagesordnung: Wahl eine(s/r) Kassenprüfer(s/in)

Der Kassenprüfer Thomas Oeverhaus schied nach zwei Jahren aus. Als neuer Kassenprüfer wurde Oliver Heitmann vorgeschlagen. Oliver Heimann wurde mit einer Enthaltung als Kassenprüfer für zwei Jahre gewählt.

Zu Punkt 9 der Tagesordnung: Vorstandsteilneuwahlen

Für die anstehenden Wahlen wird ein Wahlleiter benötigt. Aus der Generalversammlung wird Thomas Oeverhaus vorgeschlagen. Thomas Oeverhaus wird einstimmig zum Wahlleiter gewählt.

Der Posten des ersten Vorsitzenden steht zur Wahl. Der erste Vorsitzende Markus Heitmann stellte sich erneut der Generalversammlung zur Wahl.

Markus Heitmann wird in geheimer Wahl einstimmig wiedergewählt.

Ebenfalls steht der Posten der stellvertretenden Vorsitzenden zur Wahl. Ulrike Behre stellt sich ebenfalls zur Wiederwahl.

Ulrike Behre wird ebenfalls in geheimer Wahl einstimmig gewählt.

Für den Posten der geistlichen Leiterin wird Manuela Heidemann vorgeschlagen.

Manuela Heidemann wird in offener Wahl einstimmig gewählt.

Klaus Wesselkämper, der den Ausschuß Straßensammlungen leitet, stellt sich der Generalversammlung zur Wiederwahl.

Die Wiederwahl von Klaus Wesselkämper ist einstimmig.

Franz-Josef Everding ist Leiter des Ausschusses für Bildung und stellt sich ebenfalls der Generalversammlung zur Wiederwahl.

Die Wiederwahl von Franz-Josef-Everding ist einstimmig.

Ulrich Geers legte nach Ablauf seiner Amtszeit das Amt des Beisitzers für Erwachsene & Senioren nieder. Als Nachfolger wird Wilhelm Lampe vorgeschlagen.

Die Wahl für den neuen Beisitzer wurde einstimmig verabschiedet.

Zu Punkt 10 der Tagesordnung: Anträge von Mitgliedern und Gruppen aus der

a) Kolpingsfamilie/Kolpingjugend

Manuela Heidemann hatte einen Antrag an die Generalversammlung gestellt. Gegenstand des Antrages war die Gleichstellung der Beiträge von Alleinerziehenden (mit Kindern ohne Partner) mit dem Familienbeitrag. Die Generalversammlung hat diesen Antrag einstimmig beschlossen.

b) In der Generalversammlung wird über das Aussehen der Krippenfiguren diskutiert. Der erste Vorsitzende berichtet darüber, dass es eine Abstimmung im Vorstand darüber gibt, dass es eine Eingebung hierzu an den Pfarrgemeinderat gibt.

c) Durch die Senioren der CDU wird gebeten, die Mittwochstermine zu verschieben, da auch mittwochs immer die Senioren-Union tagt.

Matthias Heidemann

Schriftführer

Manuela Heidemann
Auf dem Rohde 78
49593 Bersenbrück/Ahausen
12.01.2015

Ahausen,

Antrag an die Generalversammlung am 25.1.2015

Sehr geehrte Kolpingschwestern und Kolpingbrüder,

ich möchte folgenden Antrag an die Generalversammlung am 25.01.2015 stellen:

Es gibt immer mehr Alleinerziehende in unserer Kolpingfamilie, die in der aktuellen Festsetzung der Beiträge aus meiner Sicht nicht korrekt erfasst werden. Die Alleinerziehenden sollten dem Beitragssatz einer Familie gleichgestellt werden. Eine Familie zahlt zu Zeit einen Beitrag von 57 Euro. Dieser setzt sich aus einem Beitrag für Erwachsene von 37 Euro und 20 Euro für den Ehegatten. Die Kinder sind bis zu einem gewissen Alter beitragsfrei.

Leben Alleinerziehende nur mit Kindern in einem Haushalt (ohne Partner oder eheähnlichen Verhältnissen) sollte hier der Beitrag dem der Familie gleichgestellt werden, also 37 Euro betragen.

Ich bitte, über meinen Beitrag abzustimmen.

Treu Kolping

Manuela Heidemann